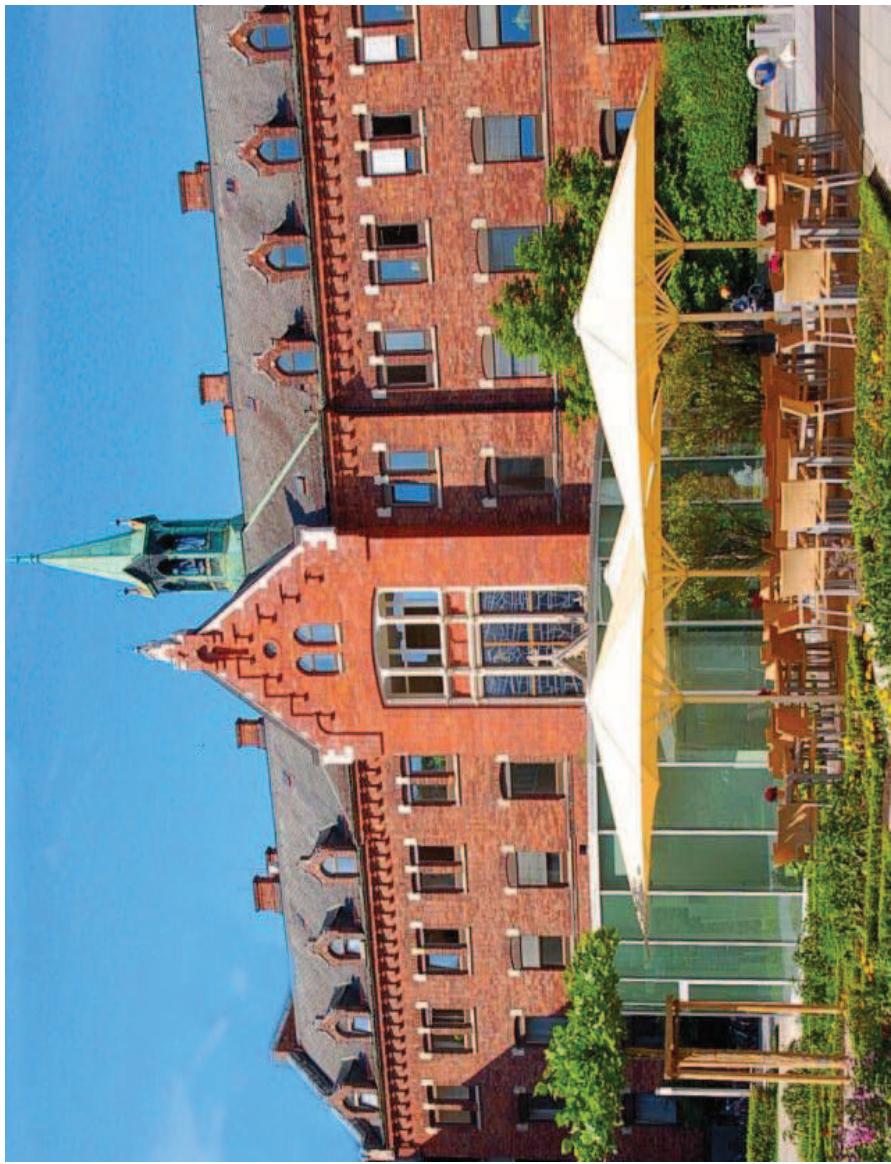


Evangelische Diakonissenanstalt

Augsburg

gegründet 1855



das Mutterhaus
Ansicht von Osten

Die Einrichtungen des diako

- das mutterhaus
- die stadtKlinik
- die krankenpflegeschule
- die fachschule für altenpflege und altenpflegehilfe
- die fachakademie für sozialpädagogik
- das pauline-fischer-haus
- das hotel am alten park
(mit Tagungszentrum)
- das restaurant zeit.los
- das ärztehaus
- die tiefgarage

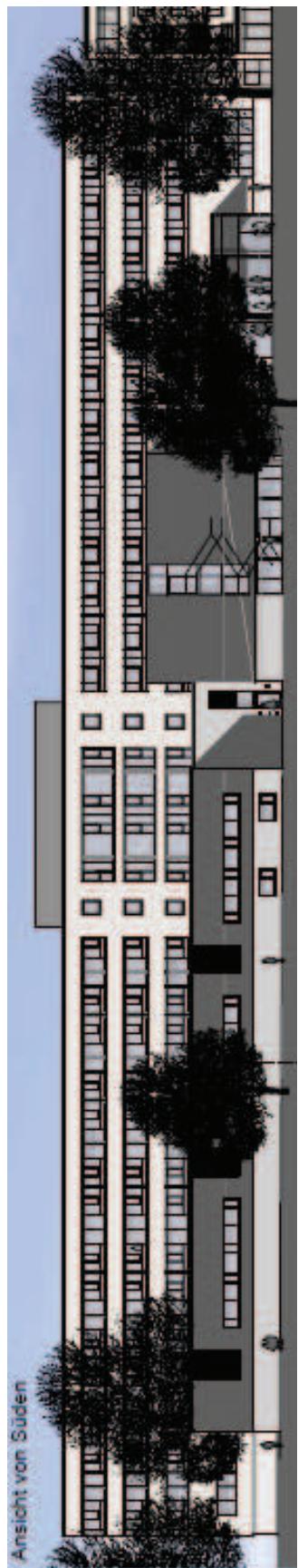


KLINIKUM DER EVANGELISCHEN DIAKONISSENANSTALT AUGSBURG
LAGEPLAN - BAUABSCHNITTE 1 BIS 3

SCHROEDER ARCHITEKTEN

Eckdaten der stadt klinik (Zahlen gerundet)

- 135 Planbetten
- 200 Beschäftigte (VZ/TZ)
- 50 Krankenpflegeschüler
- 7.500 Patienten
- 6.000 Operationen
- davon 1.900 ambulante OP durchschn. VWWD < 4,5 Tage
- Zertifizierung nach KTQ und proCumCert
- Ökoprofit-Betrieb
- derzeit Neubau der Klinik in 3,5 Bauabschnitten



Ansicht von Süden; Planung 2016

Schroeder Architekten

Unsere Fachrichtungen und Schwerpunkte:

Innere Medizin

Kardiologie und Angiologie mit Herzkatheter,
Onkologie und Hämatologie,
Pulmologie, Diabetologie,
Gastroenterologie, Hepatologie

Chirurgie

Allgemein- und Unfallchirurgie,
Gefäßchirurgie, plastische Chirurgie

Gynäkologie (ohne Geburtshilfe)

Mammachirurgie

Urologie

Prostatabehandlungen, schonende
Nierensteinzertrümmerung (EPL)

bifa Umweltinstitut - XHOSPIpro

- Kontaktaufnahme Anfang 2009
- Konzentration auf 8 Untersuchungsfelder/Produkte
- u.a. Griffe für OP-Leuchten: Einweghandgriff vs. Mehrweghandgriff
- sowie Blumenvasen: Einmalvase vs. Glas-/Porzellanvasse
- unter ökonomischen und
- ökologischen Gesichtspunkten



bifa Umweltinstitut - XHOSPIpro

Griffe für OP-Leuchten: Einweghandgriff vs. Mehrweghandgriff

- unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten



- OP-Neubau mit neuer Ausstattung, u.a. OP-Leuchten
- Mehrweghandgriff mit Aufbereitung in der ZSVA
- Einweghandgriff („Überzieher“), dem OP-Set beige packt

➔ Aufwand/Kosten für den innerbetrieblichen Transport, die Sterilgutaufbereitung sowie die hierfür anfallende Müllmenge („einschweißen“) übersteigt deutlich Aufwand/Kosten für die – zudem komfortable – Einweg-Alternative

bifa Umweltinstitut – XHOSPIpro Griffe für OP-Leuchten

Kosten	Produkt	Im Jahr (6.000 Einsätze)
	Mehrweg	Einweg
Gesamtkosten	28.952 €	8.813 €
Produktbeschaffung, Hilfs-/ Verbrauchsartikel	5.030 €	6.663 €
Personalkosten	21.045 €	2.091 €
Investkosten und sonstige Sachkosten	2.826 €	47 €
Entsorgungskosten	51 €	12 €
Abfallanfall	412 kg	95 kg
Wasserverbrauch	25.330 l	0 l



Mehrweg: separat verpackt in Sterilisationspapier
Einweg: zusammen mit dem OP-Set verpackt

bifa Umweltinstitut - XHOSPIpro

Blumenvasen: Einmalvase vs. Glas-/Porzellanvasen

- unter ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten



- Unterbringung in „Vasenschränken“ auf Station
- Aufbereitung durch Service GmbH
- Wegfall der Stationsküchen mit Spülmöglichkeiten
- unschöne, wenig praktikable Einmalbecher (Form, Standfestigkeit)
- verkaufbar? (Marktakzeptanz)

➔ bei alleiniger Kostenbetrachtung Vorteile bei Einwegprodukt (Kostenhalbierung auf etwa 50 ct je Einsatz) – wiegen die Nachteile die Kostensparnis auf?

bifa Umweltinstitut - XHOSPIpro

Blumenvasen

Kosten	Produkt	Im Jahr (2.500 Einsätze)
	Mehrweg	Einweg
Gesamtkosten	2.897 €	1.250 €
Produktbeschaffung, Hilfs-/ Verbrauchsartikel	115 €	1.142 €
Personalkosten	2.474 €	99 €
Investkosten und sonstige Sachkosten	34 €	0 €
Entsorgungskosten	0,40 €	9 €
Abfallanfall	5,5 kg	66 kg
Wasserverbrauch	7.500 l	0 l



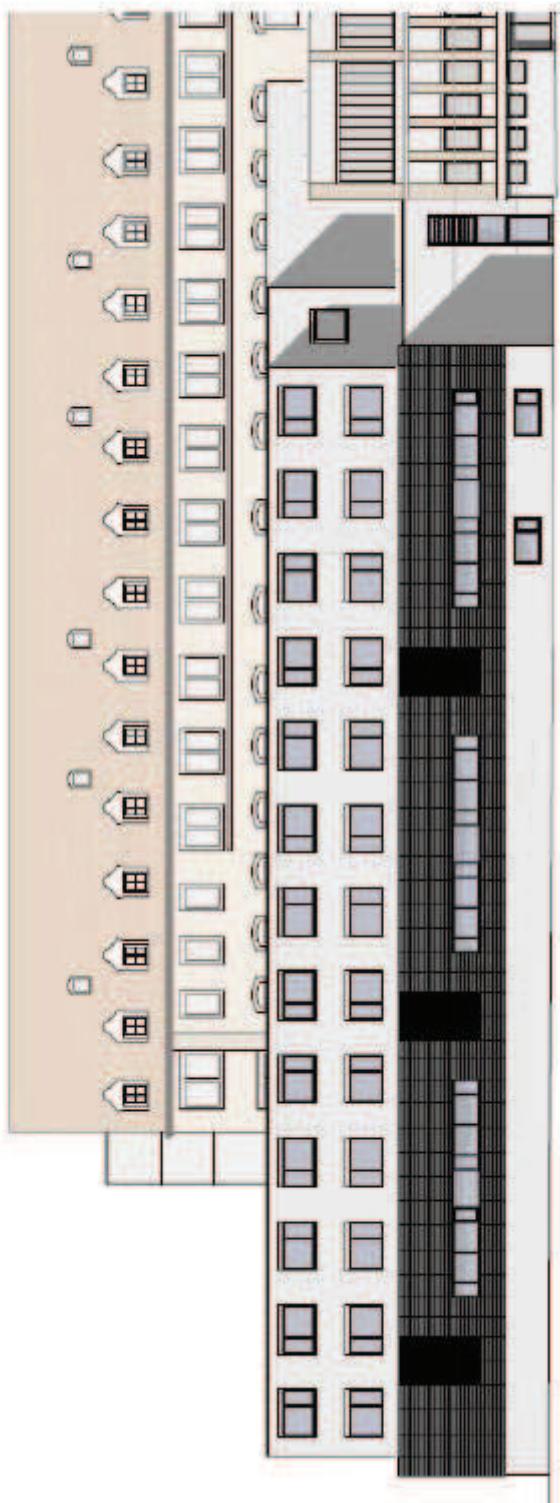
Einweg: kostenlose Ausgabe auf Station

bifa Umweltinstitut - XHOSPIpro

Erfahrungen

- Datenerfassung umfangreich, vielschichtig, zeitintensiv
- tlw. neue Materie für Untersucher
- hoher persönlicher Einsatz und Interesse bei Untersuchern
- noch standardisiertere Vorgehensweise wünschenswert
- keine Berechnung und Darstellung der Ökobilanz, z.B. Betrachtung Herstellungsprozess, Komplexität Warenkreislauf
- in den Kernaussagen keine Überraschungen
- Kostenumfang tlw. überraschend

Das war's von meiner Seite
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
Noch Fragen?



Ansicht von Süden; Stand Mai 2010

Schroeder Architekten